

Rigips Ausbauplatte Rigicell 10

Original Rigipsplatten gibt es in Deutschland seit über 60 Jahren.

Rigicell 10 besteht aus einem verstärkten Gipskern, der mit einem grundierten Karton ummantelt ist.



Das Institut für Baubiologie in Rosenheim hat Rigips Bauplatten als „vom IBR geprüfter und empfohlener Baustoff“ eingestuft. Diese Qualität wird seitens des IBR halbjährlich überwacht.



In Wohnungsbauten, Büros, Geschäftshäusern, Hotels, Schulen und vielen anderen Segmenten werden Rigips Bauplatten und auch die kleinfomatigen faserverstärkten Rigicell 10 Bauplatten u. a. in folgenden Anwendungsbereichen erfolgreich eingesetzt:

- Montagewände
- Vorsatzschalen
- Trockenputz
- Montagedecken
- Dachschrägen / Dächer

Rigips Bauplatten sind gemäß Rigips Verarbeitungsrichtlinien bzw. DIN 18181 zu verarbeiten.

Technische Daten

Nachweis	nach DIN EN 520 und DIN 18180	Gipsplatten Typ A Gipskartonplatten GKB
Baustoffklasse	nach DIN EN 13501-1	A2-s1,d0 (B) Nichtbrennbar nach Bauregelliste A Teil 1, Anlage 0.2.2 (2004/1)

Kantenformen	Längskanten	Zur Verpackung mit Rigips VARIO Fugenspachtel mit und auch ohne Bewehrungsstreifen geeignet.	 HRK
	Querkanten		 SKF

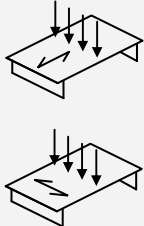
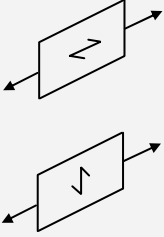
Rigips Ausbauplatte Rigicell 10

Plattenkennzeichnung	Auf der Plattenrückseite	Die Kennzeichnung der Plattenlängsrichtung in blauer Farbe enthält: <ul style="list-style-type: none"> • RIGICELL 10 • CE- Zeichen • DIN EN 520: Typ A • DIN 18180: GKB • A2-s1, d0 (B) • Produktionsdatum bzw. Schichtnummer
	Kantenbeschriftung	„RIGICELL 10“ an der Längskante in blauer Farbe

Abmessungen	Nennstärke		10	[mm]
	Breite		1000	[mm]
	Längen		1500	[mm]
	Maßtoleranzen		Dicke ±0,5 Breite +0/-4 Länge +0/-5 Winkligkeit Abweichung ≤ 2,5 je m Breite	[mm]

Gewicht	Rohdichte		ca. ≥ 683	[kg/m ³]
	Flächengewicht	nach DIN 18180	ca. ≥ 6,8	[kg/m ²]

Rigips Ausbauplatte Rigicell 10

Festigkeiten	Bruchlast	nach DIN 18180	⊥ ≥ 430 ≥ 168	[N]
			⊥ Rechtwinklig zur Herstellrichtung (in Plattenlängsrichtung) Parallel zur Herstellrichtung (in Plattenquerrichtung)	
	Biegezugfestigkeit		⊥ ≥ 7,5 ≥ 2,9	[N/mm ²]
	E-Modul	analog nach DIN 18180	⊥ ≥ 2.500 ≥ 2.000	[N/mm ²]
	Oberflächenhärte	nach Brinell	ca. 10 – 18	[N/mm ²]
	Druckfestigkeit senkrecht zur Oberfläche		ca. 5 – 10	[N/mm ²]
	Zugfestigkeit		In Plattenlängsrichtung: ca. 1,8 – 2,5 In Plattenquerrichtung: ca. 1,0 – 1,2	[N/mm ²]
	Scherfestigkeit der Verbindung zwischen Platte und Unterkonstruktion	nach DIN EN 520	<u>No Performance Determined (NPD)</u>	
	Scherfestigkeit		Senkrecht zur Oberfläche: ca. 3,0 – 4,5 Parallel zur Oberfläche: ca. 2,5 – 4,0	[N/mm ²]
	Haftfestigkeit von Fugenspachtel	nach DIN EN 13963	> 0,25	[N/mm ²]

Rigips Ausbauplatte Rigicell 10

Wärme	Wärmeleitfähigkeit λ	nach DIN EN 12524	0,25	[W/(m·K)]
	Spezifische Wärmekapazität c	bei 20 °C	0,96	[kJ/(kg·K)]
	Wärmeausdehnungskoeffizient	bei 60% r.LF.	ca. 0,013 – 0,020	[mm/(m·K)]

Feuchte	Dampfdiffusionswiderstandszahl μ	nach DIN EN 12524	Trocken: 10 Nass: 4	[—]
	Diffusionsäquivalente luftschichtdicke s_d	nach DIN 4108	Trocken: 0,10 Nass: 0,04	[m]
	(Gesamt-) Wasseraufnahme nach 2 h Lagerung unter Wasser		30 - 50	[Masse-%]
	Austrocknungszeit nach 2 h Lagerung unter Wasser		ca. 70	[h]
	Kapillare Steighöhe von Wasser (Stirnkante eingetaucht)		nach ½ h: 3 – 4 nach 2 h: 7 – 8 nach 24 h: 20 – 22	[cm]
	Feuchtigkeitsaufnahme / Ausgleichsfeuchte (abhängig vom Raumklima)	bei 20°C	40% r.LF.: 0,3 – 0,6 60% r.LF.: 0,6 – 1,0 80% r.LF.: 1,0 – 2,0	[Masse-%]
	Längenänderung bei Änderung der r.LF. um 30%	bei 20°C	0,015	[%]

Sonstiges	Kristallin gebundenes Wasser im Gipskern		ca. 16 - 20	[%]
	Grenzbelastung durch Wärme (Langzeitbelastung)		max. 50	[°C]
	Oberflächenwiderstand bei 100 V, 20°C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	Sichtseite: $3,5 \cdot 10^8 - 5 \cdot 10^8$ Rückseite: $6,5 \cdot 10^8 - 10 \cdot 10^8$	[Ω]
	Durchgangswiderstand bei 100 V, 20°C und 65% r.LF.	nach DIN 53486	$2 \cdot 10^9$	[Ω]
	pH-Wert		6 – 9	[—]
	Luftdurchlässigkeit	nach DIN EN 520	$1,4 \cdot 10^{-6}$	[m ³ /(m ² ·s·Pa)]